

05/2020



Achte Bewerbungsrunde für neue LEADER-Projekte startet am 1. Juli

Mit innovativen Projekten die LEADER-Region Warndt-Saargau stärken? Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Warndt-Saargau e.V. ruft zum achten Mal während der aktuellen EU-Förderperiode zur Abgabe von Projektanträgen auf. Vom 01. Juli bis 15. August 2020 läuft die Bewerbungsfrist, in dieser Zeit soll ein Projektantrag bei der LAG-Geschäftsstelle eingereicht werden. Die Entscheidung über die Förderwürdigkeit der eingereichten Projektanträge wird voraussichtlich Anfang September fallen.

LEADER kommt aus dem Französischen und steht für *Liaison entre actions de développement de l'économie rurale* und beinhaltet wörtlich übersetzt *die Verbindung zwischen den Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft*.

Mit LEADER ist ein besonderer Förderansatz gemeint. Für die Entwicklung und Verbesserung der ländlichen Förderregion bringt sich die örtliche Bevölkerung selbst mit Ideen und Aktivitäten ein. Solche Aktivitäten in Verbindung mit Projekten werden von der Europäischen Union über Fördermittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) gefördert und von den Bundesländern kofinanziert, im Saarland vom Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.

Im Saarland gibt es insgesamt vier LEADER-Regionen. In jeder LEADER-Region gibt es eine auf die regionalen Gegebenheiten ausgerichtete Lokale Entwicklungsstrategie als Handlungsleitfaden. In der Lokalen Entwicklungsstrategie „Rendez-vous Warndt-Saargau – gemeinsam, lebendig, grenzenlos“ sind vier Handlungsfelder mit zwölf Entwicklungszielen definiert.

Es können Projektanträge zu allen vier Handlungsfeldern eingereicht werden.

Seit Beginn der aktuellen EU-Förderperiode (2014 – 2020) hat der Vereinsvorstand der LAG Warndt-Saargau e.V. in seiner Funktion als Entscheidungsgremium mehr als dreißig förderfähige und förderwürdige Projekte bewilligt.

Fördermittel sind beispielsweise in die Errichtung des ehemaligen Waschhauses in Biringen geflossen, in einen „Garten Vergissmeinnicht“, in eine Machbarkeitsstudie zur Inszenierung von Landmarken im Regionalverband, in einen Regiomaten und ein Versorgungsmobil in Gisingen, in die barrierearme Herrichtung von Wanderwegen in

Rehlingen-Siersburg, in die Reduzierung von Misteln auf Streuobstwiesen oder auch in die Gestaltung von Ortseingängen durch Bürgerwerkstätten.

Für den achten Projektaufruf stehen für neue, förderfähige Projekte noch etwa 240.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung.

Vor Abgabe eines Projektantrages ist das LEADER-Regionalmanagement in der LAG-Geschäftsstelle zu kontaktieren. Die LEADER-Regionalmanagerin Anke Klein-Brauer berät bei der Projektentwicklung und ist behilflich bei Fragen zur Antragstellung. Sie ist telefonisch erreichbar in der LAG-Geschäftsstelle unter 06809 7020160.

Die für eine Antragstellung erforderlichen Formulare können über die Website der LAG Warndt-Saargau e.V. unter <https://www.warndt-saargau.eu/downloads> aufgerufen werden, dort sind auch umfangreiche Informationen zur LEADER-Region eingestellt.

Die Lokale Aktionsgruppe Warndt-Saargau e.V. wird als LEADER-LAG im Rahmen des Saarländischen Entwicklungsplans für den ländlichen Raum (SEPL) 2014 – 2020 ebenfalls aus Mitteln der Europäischen Union (75%) und des Saarlandes gefördert.

Großrosseln, den 18.06.2020

Dreistadt

Klein-Brauer

LAG Warndt-Saargau e.V., 06809 7020160

Bildnachweis:

Waschhaus Biringen,

Bildautorin: Anke Klein-Brauer, LAG Warndt-Saargau e.V.

